# **Extensives Lesen als Unterrichtsaktivität**

# **Abstract**

Das Ziel der Unterrichtsaktivität des 'extensiven Lesens' ist, dass Lernende Spaß am Lesen in der Zielsprache entwickeln und es zur Gewohnheit wird. Bei dieser Aktivität gibt es nur wenige Regeln, ansonsten können die Lernenden selbst bestimmen, was sie lesen und wie schnell sie lesen.

# **Zusammenfassung und Relevanz**

Das extensive Lesen ist ein effektiver Weg, um die Lesekompetenz zu entwickeln und den Wortschatz zu erweitern. Durch diese Aktivität entwickeln Lernende schnell Spaß am Lesen in der Zielsprache, ohne eine Geschichte präzise und vollständig verstehen zu müssen. Zudem hilft diese Aktivität Lernenden, passende Geschichten zu finden, die ihrem Interesse und ihrem Sprachniveau entsprechen. Die Lernaktivität kann im Unterricht flexibel eingesetzt werden.

| **Sprachniveau:** | Ab Niveau A2 |
| --- | --- |
| **Sprachliche Ziele:** | Geschichten lesen, die Handlung verstehen, diese mündlich wiedergeben und eine eigene Meinung formulieren. |
| **Sprache:** | JapanischDie unten vorgeschlagene Ressource, eine Sammlung von Lesetexten mit Angabe der Niveaustufe, ist für Japanisch-Lernende. Die Aktivität kann jedoch für andere Sprachen adaptiert werden. |
| **Autonomieziele:** | Förderung der Selbstreflexion, Unterstützung von (intrinsischer) Motivation, Stärkung der Metakognition, Entwicklung von Selbstorganisationsfähigkeit |
| **Zeitaufwand:** | 10-15 Minuten von der Unterrichtszeit pro Woche. Alternativ können die Lernenden auch zwischen Unterrichtsaktivitäten oder vor/nach dem Unterricht freiwillig lesen. |
| **Benötigtes Material:** | Einfache bzw. vereinfachte Lesetexte (*graded readers*) wie z.B. die Online Library von Tadoku (<https://padlet.com/kurse/padlet-phf0hy2hykpz59ya>): bei Anfängerniveaus Geschichten mit vielen Bildern; ggf. ein Lesetagebuch für die Dokumentation der gelesenen Bücher.Geeignete Bücher finden sich in Selbstlernzentren und Bibliotheken. Die Studierenden können natürlich auch Bücher (gebraucht) kaufen, auf e-books zurückgreifen, Bücher untereinander ausleihen, etc. |
| **Aufbau:** | **Erste Sitzung: Einführung in das extensive Lesen**In der ersten Sitzung erklärt die Lehrperson, dass diese Aktivität dazu dient, Spaß am extensiven Lesen in der Zielsprache zu entwickeln. Außerdem erklärt sie, dass beim Lesen vier Regeln beachtet werden sollten und dass sich die Lernenden im Unterricht über den Inhalt der gelesenen Bücher austauschen werden.**Vier Regeln:****Erstens** sollte man möglichst keine unbekannten Vokabeln nachschlagen, um im Lesefluss zu bleiben. **Zweitens** sollte man mit einem niedrigen Niveau beginnen. **Drittens** sollte man im eigenen Tempo lesen. **Viertens** sollte man aufhören und ein neues Buch wählen, wenn man nicht mehr weiterkommt oder es langweilig wird. (Quelle: Japanisches Kulturinstitut Köln, Tadoku\_Vier goldene Regeln. <https://padlet.com/kurse/padlet-phf0hy2hykpz59ya/wish/2216321925>)Die Lehrperson zeigt den Lernenden eine Auswahl an Büchern, z.B. <https://padlet.com/kurse/padlet-phf0hy2hykpz59ya> Lernende stöbern darin und suchen ein Buch aus. **Folgende Sitzungen: Extensives Lesen**Zu Beginn jeder Unterrichtsstunde wird kurz über das Leseprojekt und die vier Regeln gesprochen. Anschließend werden 10-15 Minuten zum Lesen im eigenen Tempo gegeben. Die Lernenden können die gelesenen Bücher in ihrem Lesetagebuch dokumentieren und kurze Kommentare dazu schreiben. Die Lehrperson überprüft nicht, wie viel oder wie erfolgreich sie gelesen haben.Nach einer bestimmten Zeit (z.B. nach drei Sitzungen) kann man eine *Booktalk*-Sitzung abhalten (10-15 Minuten). In Gruppenarbeit teilen die Lernenden ihre Eindrücke über die gelesenen Bücher mit, erläutern, was ihnen an den Büchern gefallen hat und welche Gedanken sie beim Lesen hatten. **Alternative**Falls es schwierig ist, regelmäßig im Unterricht Zeit zum Lesen bereit zu stellen, können die Lernenden auch zwischen Unterrichtsaktivitäten lesen. Eine andere Möglichkeit ist es, vor oder nach dem Unterricht 10-15 Minuten gemeinsame Lesezeit anzubieten. |
| **Fazit:**  | Die Rückmeldungen der Lernenden zu dieser Aktivität waren bislang positiv: Sie haben Spaß am Lesen, finden gut, dass sie die Bücher selbst aussuchen können und finden das *Booktalk* anregend. Motivation und Spaß am Lesen sind das Herzstück dieser Aktivität. Es wird keine genaue Zielsetzung gegeben, da diese den Spaß am Lesen verringern könnte. Es könnte aber auch sinnvoll sein, die Lernenden dazu zu ermutigen, sich sichtbare Ziele zu setzen, um den sprachlichen Lernerfolg zu fördern. |
| **Autor\*innen / Idee:**  | Mie Shiroki hat diese Aktivität von Kolleg\*innen übernommen, adaptiert und in ihrem Unterricht integriert. Ergänzungen von Bettina Raaf und Maria Giovanna Tassinari. |



# **Material**

Lesetagebuch – Meine Bücher

| Lesedatum (an welchen Tagen habe ich das Buch gelesen) | Titel des Buchs | Meine BewertungVerliebte-Gesichtskontur mit einfarbiger FüllungVerliebte-Gesichtskontur mit einfarbiger Füllung Traurige Gesichtskontur mit einfarbiger FüllungTraurige Gesichtskontur mit einfarbiger Füllung | Mein Kommentar |
| --- | --- | --- | --- |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |